



Scheppach HL650 Holzspalter

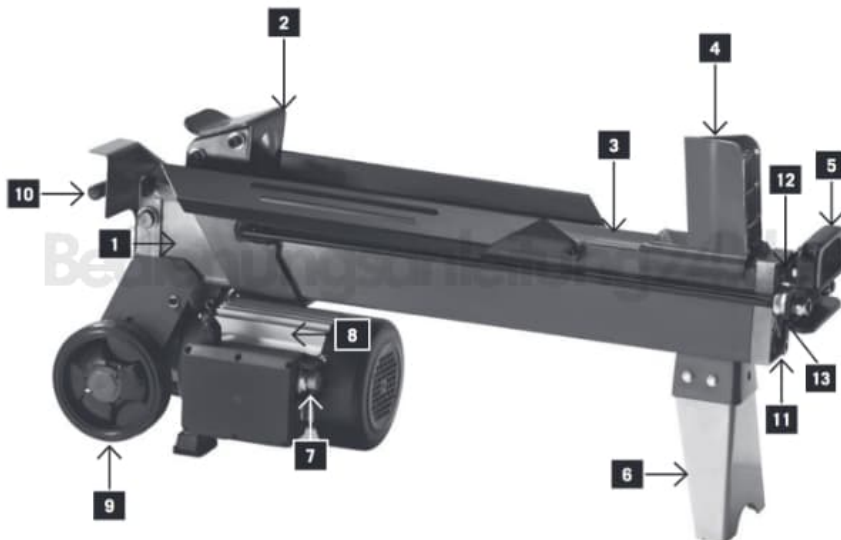
Hydraulik-Ölwechsel

Die Hydraulikanlage ist ein geschlossenes System mit Öltank, Ölpumpe und Steuerventil. Es darf nicht verändert oder manipuliert werden.

Anschlüsse und Verschraubungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen, bei Bedarf nachziehen.
Der Öltank ist werksseitig mit hochwertigem Hydrauliköl gefüllt.

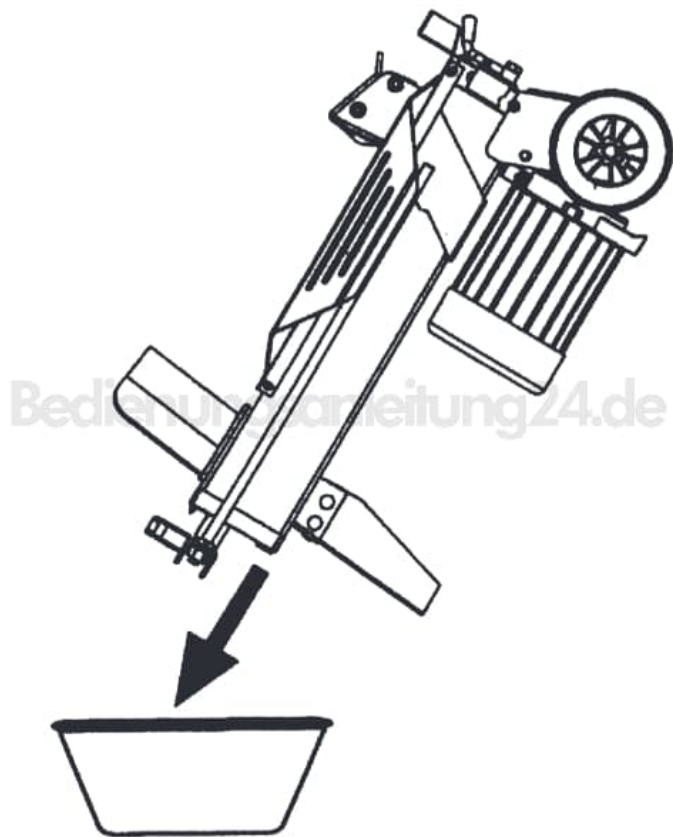
Ölwechsel nach je 150 Betriebsstunden durchführen

1. Die Druckplatte ist in Startposition. Nehme die Maschine nun vom Netz.
2. Löse die Ölabflussschraube (11) und lege diese beiseite.

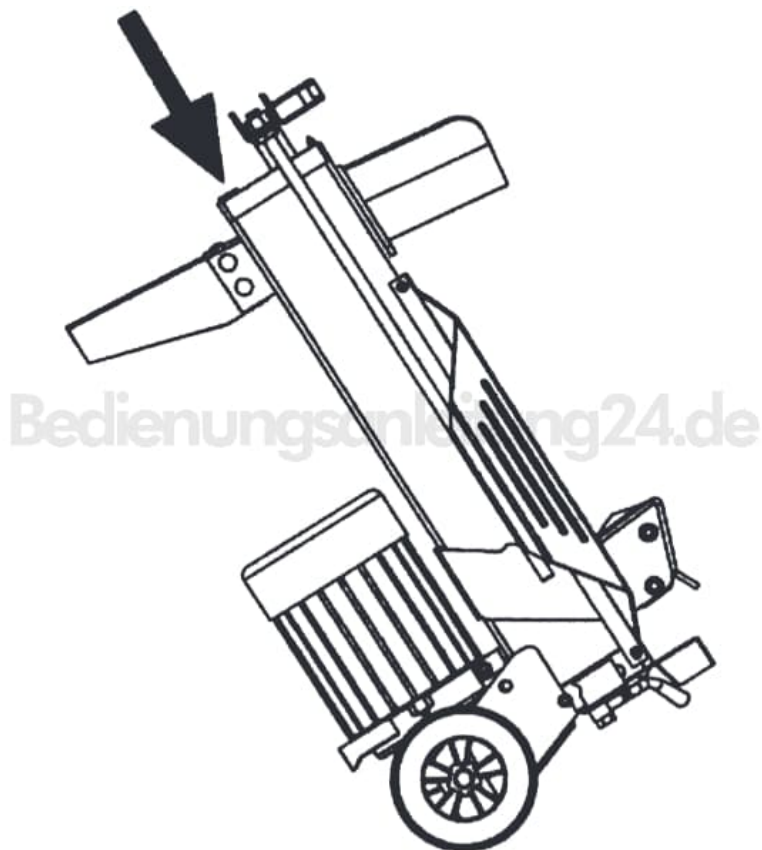


3. Stelle eine leere 4l-Schale bereit und richte die Maschine auf.
Warte, bis das gesamte Altöl ausgeflossen ist.

Bitte umweltgerecht entsorgen!



4. Drehen die Maschine nun auf den Kopf, um ca. 3,5 l Hydrauliköl nach zu füllen.



5. In der Ölabflussschraube ist ein Ölmesstab integriert. Führe diesen nun gereinigt in die noch vertikal stehende Maschine ein. Ziehe ihn wieder heraus, sollte ein Ölfilm erreicht sein zwischen den beiden Kerben.
6. Schraube nun die Ölabflussschraube wieder fest ein. Anschließend die Maschine einige Male leer betätigen. Kontrolliere in regelmäßigen Abständen den Ölstand und fülle bei Bedarf nach.

Entsorge anfallendes Altöl ordnungsgemäß in der örtlichen Altölsammelstelle. Es ist verboten, Altöle in den Boden abzulassen oder mit Abfall zu vermischen.

Empfohlen werden folgende Hydrauliköle:

- Aral Vitam gf 22
- BP Energol HLP
- HM 22
- Mobil DTE 11
- Shell Tellus 22 oder gleichwertige.

Keine anderen Ölsorten verwenden!

Der Gebrauch von anderen Ölen beeinflusst die Funktion des Hydraulikzylinders.